

Fahrplanänderungen bei der nordbahn wegen Bauarbeiten (Netz Nord)

Kaltenkirchen, 30. Oktober 2018. Die Bauarbeiten der Deutschen Bahn AG ziehen im November Änderungen auf den nordbahn-Linien RB 63 Neumünster – Büsum und RB 82 Neumünster – Bad Oldesloe nach sich. Alle ausfallenden Fahrten ersetzt die nordbahn durch Busse, wodurch sich die Fahrzeiten ändern. Die nordbahn weist besonders darauf hin, dass die Busse teilweise vor der planmäßigen Abfahrtszeit des Zuges abfahren, um Anschlüsse an weiterführende Züge sicherzustellen. Die Änderungen im Einzelnen: Auf der Linie RB 63 fallen von Montag, 5. November, bis Freitag, 9. November, jeweils in den Abendstunden von 20.30 bis 1.30 Uhr sowie ab Montag, 19. November, bis in den Dezember hinein jeweils täglich in den Abendstunden von 23.35 Uhr bis 4.30 Uhr alle Züge zwischen Neumünster und Hohenwestedt aus bzw. ein Zug zwischen Heide und Neumünster. Auf der Linie RB 82 fallen von Sonnabend, 24. November, bis Sonntag, 25. November, jeweils täglich zwischen 22.30 Uhr und 5.30 Uhr alle Züge zwischen Neumünster und Bad Oldesloe aus.

Die nordbahn bittet ihre Fahrgäste, sich rechtzeitig vor Reisebeginn über die Änderungen zu informieren. Fahrräder können in den Bussen nicht mitgenommen werden. Hinweis für mobilitätseingeschränkte Reisende: Die Busse bieten einen Niederflureinstieg. Die Haltestellen der Busse sind im Ersatzfahrplan benannt. Informationen zu Fahrplanänderungen erhalten die Fahrgäste in den Zügen, auf der Internetseite unter www.nordbahn.de sowie über einen kostenfrei abonnierbaren E-Mail-Newsletter. Fragen beantworten auch gern die Mitarbeiter des Servicetelefons unter der Telefonnummer 040/303 977-333.

Über die nordbahn

Die NBE nordbahn Eisenbahngesellschaft mbH & Co. KG mit Sitz in Kaltenkirchen ist ein Tochterunternehmen der AKN Eisenbahn GmbH und der BeNEX GmbH. Die nordbahn bedient nach gewonnenen Ausschreibungen die Linien Bad Oldesloe – Bad Segeberg – Neumünster (RB 82), Neumünster – Heide – Büsum (RB 63), Itzehoe – Hamburg Hauptbahnhof (RB 61) und Itzehoe/Wrist – Hamburg-Altona (RB 71). Die Infrastruktur, auf der die Züge der nordbahn fahren, gehört der Deutschen Bahn AG. Die nordbahn fährt mit ihren Zügen im Auftrag des Landes Schleswig-Holstein und der Freien und Hansestadt Hamburg, vertreten durch die NAH.SH Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH, im Rahmen von Verkehrsverträgen. Geschäftsführer sind Dr. Eduard Bock und Dipl.-Kfm. Simon Kuge.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

NBE nordbahn Eisenbahngesellschaft mbH & Co. KG
Christiane Lage-Kress
Pressesprecherin

Rudolf-Diesel-Straße 2
24568 Kaltenkirchen

Telefon (04191) 933-100
Mobil 0151/62 96 2100
E-Mail: presse@nordbahn.de
www.nordbahn.de